

## Mannschafts-Meisterschaft

LL

Am letzten Spieltag verlor der schon feststehende Berliner Meister Deutsche Bahn/BSW zum ersten Mal – der SK Präsident sicherte sich damit den zweiten Platz. Trotzdem nahm das Team der Bahn freudestrahlend das Goldene Schachbrett entgegen.

Der SV Senat landete auf Platz 3 – und dahinter klafft eine Riesenlücke von 6 Mannschaftspunkten. BAT auf Platz 4 führt hinter den großen Drei den Rest der Landesliga an. Thales rettete sich durch einen 5:1-Kantersieg über BVG Helmholtz vor dem Abstieg und Gardez Robe werden wir trotz des letzten Platzes in der nächsten Saison in der Landesliga wiedersehen, da ihre zweite Mannschaft als Rettungsanker fungiert.

A1

Auch in dieser Staffel dominiert die Deutsche Bahn/BSW. Ihre Zweite Mannschaft sicherte sich durch ein 3:3 gegen SK Präsident 2 den Staffelsieg. Auf dem zweiten Platz hat der Aufsteiger Senat 3 eine tolle Saison gespielt, ebenso wie die Mitaufsteiger Gardez Robe 2 und TT/WiHeil 3 auf den Plätzen 4 und 5. Die SV Osram 2 rettet sich durch zwei Siege in den letzten zwei Runden doch noch vor dem Abstieg. Dafür müssen EPA/ZIB 1 und UBA 1 hinunter in die B-Klasse.

A2

Senat 2 holt den Staffelsieg, aber mit nur 2 Brettunkten Rückstand gelingt Allianz 1 die direkte Rückkehr in die Landesliga. Vattenfall/BSR 1 muß trotz des Sieges in der Schlußrunde absteigen, da die Deutsche Bahn/BSW 3 gegen Präsident 3 3:3 spielt.

B1

BAT 3 und Senat 3 steigen auf, Justitia gelingt auch in der letzten Runde kein Sieg. Aber selbst ein Sieg hätte Justitia nichts genützt, da sich Vattenfall/BSR 2 durch ein 5:1 über RBB 2 den Klassenerhalt deutlich sicherte.

B2

Bayer 2 kehrt nach nur einem Jahr souverän in die A-Klasse zurück. Der 4:2-Erfolg gegen EPA/ZIB 2 war befremdlich anzusehen: bei lediglich 2 Partien saßen die Spieler am Brett (1:1), der Rest wurde kampflös entschieden. Thales 2 sicherte sich durch einen hohen 5,5:0,5-Sieg über Allianz 2 den zweiten aufstiegsplatz.

C

Trotz Niederlagen bei der Gemeinsamen Endrunde heißen die Aufsteiger aus der C-Klasse Senat 6 und Bund 6. Danach folgt – punktgleich mit dem Zweiten – Rolls Royce 1 als beste Vierer-Mannschaft.

**Es ist absolut erschreckend, daß in der abgelaufenen Saison 187 Bretter nicht besetzt wurden – 59 mehr als in der Saison 2013/14 ! Das bedeutet, daß drei von vier Mannschaftskämpfen nicht mit voller Mannschaftsstärke durchgeführt wurden. Einen deutlicheren Beweis für die dringende Notwendigkeit von Reformen kann es eigentlich nicht geben.**

**Der Spielleiter.**

**Die Schachnovelle – die letzten Aufführungen vor den Theaterferien – Seite 13.**

**Am 08.06.15 startet der 8. BAT-Sommer-Schnellschach-Grand Prix – Seite 14.**

**Terminplan für die 57. Saison der FV Schach 2015/16 – Seite 15.**

**Meldebogen für die 57. Saison der FV Schach 2015/16 – Seite 16.**



**Impressum.**

Schachexpress – Eines der offiziellen Organe der Fach-Vereinigung Schach e.V.

**Herausgeber :**

Fach-Vereinigung Schach e.V.  
Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg - VR 5925 NZ

**Bankverbindung:**

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Kontonr. 2232567000

**Anschrift :**

FV Schach e.V.  
c/o Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : +49 (177) 752 43 78

**Redaktionssitz :**

Bernhard Riess  
M.-v.-Richthofen-Str. 172  
12101 Berlin  
Tel. : +49 (177) 752 43 78  
Email : [express@fvschach.de](mailto:express@fvschach.de)

**Erscheinungsweise :**

Vor der nachfolgenden Runde der MM.

**Auflage :**

Der Schachexpress wird auf der Website [www.fvschach.de](http://www.fvschach.de) zum Download bereitgestellt.

**Redaktionsschluß :**

Am Tag vor der Veröffentlichung auf der Internetseite der FV Schach e.V. (<http://www.fvschach.de>)

**Redaktion :** Bernhard Riess (br)

**Resort-Verantwortliche :**

LL : R. Müller (rm)  
A1 : R. Müller (rm)  
A2 : R. Müller (rm)  
B1 : T. Segerberg (ts)  
B2 : T. Seeger (ts2)  
C : A. Safai-Nia (as)  
---

**© Copyright :**

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion oder der FV Schach wieder. Redaktionelle Artikel sind keine offiziellen FV Schach-Artikel. Nicht namentlich gekennzeichnete Artikel entstammen der Feder des Redakteurs. Unaufgefordert eingereichtes Material (Texte, Fotos, Grafiken, Partien) ist erwünscht. Die Einwilligung zur Veröffentlichung wird vorausgesetzt. Wenn die Rückgabe der Materialien gewünscht ist, muß dies mit angegeben werden. Nachdruck sowie Nutzung in elektronischen Medien - auch nur auszugsweise – darf nur mit vorheriger Genehmigung der FV Schach e.V. erfolgen. Alle Beiträge sind honorarfrei. Kleine redaktionell bedingte Kürzungen bzw. Änderungen aus Layoutgründen werden nicht extra ausgewiesen.

---

FV Schach - Fax-Nr. : **03222 - 6269865**

FV Schach - Email : [post@fvschach.de](mailto:post@fvschach.de)

FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>

Ergebnismeldung EM : [Einzelmeisterschaft@fvschach.de](mailto:Einzelmeisterschaft@fvschach.de)

---

**Der Vorstand der FV Schach. e.V.**

**1. Vorsitzender**

Segerberg, Tomas

Email: [1.vorsitzender@fvschach.de](mailto:1.vorsitzender@fvschach.de)

**Stellv. Vorsitzender**

Linkermann, Walter

**Schatzmeister**

Wendt, Wolfgang

Zwickauer Damm 141 12355 Berlin

Tel. 662 19 83

Email : [schatzmeister@fvschach.de](mailto:schatzmeister@fvschach.de)

**Schriftführer**

nicht besetzt.

**Spielleiter**

Riess, Bernhard

Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin

Tel. 0177- 752 4378

Email : [spielleiter@fvschach.de](mailto:spielleiter@fvschach.de)

Fax 03222-6269865

**Stellv. Spielleiter**

nicht besetzt.

---

**Sprecher des Schiedsgerichts**

Christochowitz Lothar

Rheingastr. 3

12161 Berlin

Tel. 822 91 97

Email : [sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de](mailto:sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de)

---

**LL, 9. Runde**

BA Tempelhof 1	3,0 : 3,0	SV Senat 1
SG TT/WiHeil 1	3,0 : 3,0	SV Osrarn 1
SG Bund 1	3,5 : 2,5	Gardez Robe 1
BVG Helmholtz 1	1,0 : 5,0	Thales 1
Deutsche Bahn/BSW 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 1

**Landesliga Saison 2014/15**

	Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1 Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	24	35,0:19,0	9	8	0	1
2 SK Präsident 1 (M)	22	34,5:19,5	9	7	1	1
3 SV Senat 1	20	33,0:21,0	9	6	2	1
4 BA Tempelhof 1	14	29,5:24,5	9	4	2	3
5 SG TT/WiHeil 1	14	28,0:26,0	9	4	2	3
6 SG Bund 1	12	23,0:31,0	9	4	0	5
7 SV Osrarn 1	9	24,0:30,0	9	2	3	4
8 Thales 1 (N)	5	21,5:32,5	9	1	2	6
9 BVG Helmholtz 1 (N)	4	19,5:34,5	9	1	1	7
10 Gardez Robe 1	3	22,0:32,0	9	0	3	6

<b>LL</b>	<b>BA Tempelhof 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV Senat 1</b>		
102	Zern	- : +	FM Berger	105	Brett 1 und 2 jeweils mit kampflosen Punkten - einer für Tempelhof, der andere für Senat. Die letzten beiden Bretter enden Remis und in der Mitte bringt IM von Herman Senat in Führung, aber Düsters Sieg gegen Bolk sorgt für das leistungsgerechte 3-3.
103	IM Thiede	+ : -	Moritz	106	
106	Hoffmann	0 : 1	IM von Herman	108	
201	Düster	1 : 0	Bolk	206	
206	Feikes	½ : ½	Günther	207	
207	Petenev	½ : ½	Weiten	208	
<b>LL</b>	<b>SG TT/WiHeil 1</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>SV Osrarn 1</b>		
103	FM Reichmann	1 : 0	FM Wintzer	101	Versöhnlicher Abschluss der Saison für beide : zwar kann FM Reichmann am Spitzenbrett FM Dr. Wintzer bezwingen, aber am 6. Brett sorgt Altkämpfe Hildebrand mit seinem Sieg für den Gleichstand. Alle anderen Partien enden Remis.
105	FM Reichenbach	½ : ½	FM Schulz	102	
106	Gaerths	½ : ½	Kribben	105	
107	FM Bachmann	½ : ½	Eisermann	106	
208	Janik	½ : ½	Karlsch	107	
210	Neumann	0 : 1	Hildebrand	209	
<b>LL</b>	<b>SG Bund 1</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>Gardez Robe 1</b>		
103	Tyrtania	½ : ½	Pfeffer	103	Gardez Robe tritt zum wiederholten Male nur zu Fünft an....und tritt als Tabellenletzter den beschwerlichen Weg in die A-Klasse an. Bemerkenswert allerdings der Kampfgeist der restlichen Fünf, die gegen die starke SG Bund 2,5 Punkte erspielen!
105	Schmidbauer	1 : 0	Kysucan	104	
107	FM Heuer	½ : ½	Kretzschmann	105	
108	Diwisch	+ : -	Waldner	107	
109	Trebbin	½ : ½	Humke	108	
208	Roth	0 : 1	Hoffmann	202	
<b>LL</b>	<b>BVG Helmholtz 1</b>	<b>1,0 : 5,0</b>	<b>Thales 1</b>		
102	Eisenträger	0 : 1	FM Paulsen	101	Was für eine fantastische Vorstellung von Thales! Totgesagte leben länger...und nachdem ich in meinem letzten Kommentar Thales bereits irrtümlich zum Absteiger erklärt hatte, widerlegten sie eindrucksvoll alle Abstiegsgerüchte. In dieser Form gehört Thales einfach in die Landesliga - und der Kommentator entschuldigt sich in aller Form für den Fauxpas!
104	Kauschmann	½ : ½	FM Brustkern	103	
107	Göbel	0 : 1	von Wantoch-Rekowski	104	
108	Allgaier	½ : ½	Nowka	106	
204	Schulz	0 : 1	Röblitz	204	
210	Schumacher	0 : 1	Hoffmann	205	
<b>LL</b>	<b>Deutsche Bahn/BSW 1</b>	<b>2,5 : 3,5</b>	<b>SK Präsident 1</b>		
103	GM Muse	½ : ½	GM Rabięga	102	Ein spannender, hochdramatischer Kampf - alle Partien enden Remis bis auf das Duell zwischen Michael Schilar und Fritz Baumbach. Hier gewinnt Schilar und sichert dem SK Präsident den zweiten Platz vor dem SV Senat, der respektabler Dritter wird. Wir gratulieren der BSG der Deutschen Bahn zur verdienten Meisterschaft!
104	FM Kleeschätzky	½ : ½	GM Meister	103	
106	Schüttig	½ : ½	Kachibadze	104	
107	FM Baumbach	0 : 1	Schilar	107	
108	FM Kleeschätzky	½ : ½	Müller	110	
111	Woschek	½ : ½	IM Cladouras	112	

**A1, 9. Runde**

EPA/ZIB 1	2,0 : 3,0	SV Senat 3
UBA 1	2,5 : 3,5	SV Osram 2
SG Bund 3	2,5 : 3,5	Gardez Robe 2
SV DeTeWe 1	1,0 : 5,0	SG TT/WiHeil 3
Deutsche Bahn/BSW 2	3,0 : 3,0	SK Präsident 2

**A1 Saison 2014/15**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	23	33,5:20,5	9	7	2	0
2	SV Senat 3 (N)	22	31,5:21,5	9	7	1	1
3	SK Präsident 2	18	33,0:21,0	9	5	3	1
4	Gardez Robe 2 (N)	16	28,5:25,5	9	5	1	3
5	SG TT/WiHeil 3 (N)	13	27,5:26,5	9	4	1	4
6	SG Bund 3	12	26,0:28,0	9	4	0	5
7	SV DeTeWe 1 (A)	12	24,5:29,5	9	4	0	5
8	SV Osram 2	8	22,0:32,0	9	2	2	5
9	EPA/ZIB 1	6	22,5:30,5	9	2	0	7
10	UBA 1	0	20,0:34,0	9	0	0	9

**A1 EPA/ZIB 1****2,0 : 3,0****SV Senat 3**

101	Kalabic	1 : 0	Artukovic	304
102	Godoj	½ : ½	Kunz	305
105	Martin	0 : 1	Schliebener	306
201	Segerberg	0 : 1	Noak	307
210	Vollmann	½ : ½	Witte	308
216	Ortel	- : -	Luthardt	310

....es geht um alles - und EPA/ZIB bringt nur fünf Leute ans Brett! Die Niederlage bedeutet Abstieg in die B-Klasse...und das Resultat hätte noch höher ausfallen können/müssen, weil Artukovic im bosnischen Duell gegen Kalabic eine bessere Stellung zum Verlust verdirbt. Schliebener indes schreibt Geschichte und macht 9 aus 9 perfekt. Gratulation und Applaus.

**A1 UBA 1****2,5 : 3,5****SV Osram 2**

101	Morgenthaler	- : +	Gebert-Vangeel	201
102	Stark	½ : ½	Rath	205
103	Fleischmann	1 : 0	Lohse	206
104	Zeidler	0 : 1	Lanzendörfer	208
105	Schuckar	½ : ½	Merkel	310
107	von Leitner	½ : ½	Schilling	311

Der Tabellenletzte verabschiedet sich zu Fünft, ohne einen Mannschaftspunkt, in die B-Klasse. Die SV OSRAM schafft in den letzten Kämpfen das Wunder und hält die Klasse aufgrund der Niederlage des Patentamts.

**A1 SG Bund 3****2,5 : 3,5****Gardez Robe 2**

301	Piersig	½ : ½	Hankow	203
303	Schönfeld	1 : 0	Wittkowski	205
304	Große	1 : 0	Stamatow	206
307	Lange	0 : 1	Kretzschmann	208
308	Harwardt	0 : 1	Monjé	301
310	Burmeister	0 : 1	Ansin	303

Ganz starke Schlussrunde der Juristen: 3 Punkte an den letzten drei Brettern und das Remis von Hankow am Spitzenbrett gegen den fast dreihundert Punkte stärkeren Piersig lassen den Außenseiter als Sieger nach Hause gehen.

**A1 SV DeTeWe 1****1,0 : 5,0****SG TT/WiHeil 3**

102	FM Lehmann	1 : 0	Jurkatis	301
103	Kohler	- : +	Dziallas	302
104	Wiese	0 : 1	Barnack	303
109	Muratovic	½ : ½	Herrmann	307
112	Sayder	½ : ½	Mersmann	401
114	Günday	0 : 1	Heimes	402

DeTeWe bringt nur 5 Leute an die Bretter....aber davon sind vier Vereinsspieler....einfach unglaublich....da hilft dann auch der Sieg von FM Lehmann gegen Jurkatis wenig.

**A1 Deutsche Bahn/BSW 2****3,0 : 3,0****SK Präsident 2**

202	Jauk	½ : ½	Tsurtsunia	204
203	FM Welz	½ : ½	Luzik	205
204	Kuhne	½ : ½	Pelivan	206
207	Zahn	½ : ½	Kohlmeyer	209
208	Klotzsche	½ : ½	Reichert	211
211	Kaiser	½ : ½	Mayr	212

Viele Fußballfans auf beiden Seiten legen bei sechs Remisen die Vermutung nahe, dass an diesem Abend die Prioritäten nur bedingt auf Schach lagen...

**A2, 9. Runde**

SK Präsident 3	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 3
SG TT/WiHeil 2	2,5 : 3,5	SG Bund 2
SG Bund 4	2,5 : 3,5	Vattenfall/BSR 1
SV Allianz 1	3,0 : 3,0	SV Senat 2
BVG Helmholtz 2	4,5 : 1,5	BA Tempelhof 2

**A2 Saison 2014/15**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Senat 2	23	38,5:15,5	9	7	2	0
2	SV Allianz 1 (A)	23	36,5:17,5	9	7	2	0
3	BVG Helmholtz 2	19	33,5:20,5	9	6	1	2
4	SG Bund 2	16	32,0:22,0	9	5	1	3
5	SG TT/WiHeil 2	16	29,0:25,0	9	5	1	3
6	BA Tempelhof 2	8	22,5:31,5	9	2	2	5
7	SK Präsident 3	7	23,5:30,5	9	2	1	6
8	Deutsche Bahn/BSW 3	7	21,0:33,0	9	1	4	4
9	Vattenfall/BSR 1 (N)	7	18,5:35,5	9	2	1	6
10	SG Bund 4	1	15,0:39,0	9	0	1	8

**A2 SK Präsident 3 3,0 : 3,0 Deutsche Bahn/BSW 3**

301	Itkins	½ : ½	Poetsch	302
302	Jankulin	½ : ½	Maetzing	303
304	Metzger	½ : ½	Fitzke	305
305	Waisberg	½ : ½	Passow	310
306	Goldin	½ : ½	Gödecke	311
307	Belenkij	½ : ½	Meyer-Roll	409

Auch in dieser Staffel legen viele Fußballfans auf beiden Seiten die Vermutung nahe, dass bei sechs Remisen die Priorität auf beiden Seiten nur bedingt auf Schach lag.

**A2 SG TT/WiHeil 2 2,5 : 3,5 SG Bund 2**

201	Rennoch	½ : ½	Kaiser	201
202	Gurack	1 : 0	Graudons	203
204	Busch	½ : ½	Bötzel	204
206	Strehlow	0 : 1	Salomon	209
209	Schneider	0 : 1	Hoffbauer	211
304	Korell	½ : ½	Auersch-Saworski	309

TT/WiHeil tritt in Bestbesetzung an...und verliert trotzdem, wenn auch mit dem knappsten aller möglichen Resultate. Matchwinner für den Bund sind die drei unteren Bretter, die trotz jeweils mindestens 150 Punkten ELO-Defizit 2,5 Punkte erzielen. A la bonheur!

**A2 SG Bund 4 2,5 : 3,5 Vattenfall/BSR 1**

401	Langner	1 : 0	Harndt	101
403	Scholz	- : +	Busse	103
404	Scholz	½ : ½	Lewandowski	104
406	Bäsecke	+ : -	Sternberg	105
408	Scholz	0 : 1	Olschewsky	108
409	Pannek	0 : 1	Schulze	216

Bezeichnenderweise bringen beide Absteiger nur je fünf Spieler an die Bretter. Die sind bei Vattenfall/BSR an diesem Abend irgendwie bissiger und deswegen tritt Bund 4 die Reise in die B-Klasse als Tabellenletzter an, Vattenfall/BSR als Vorletzter.

**A2 SV Allianz 1 3,0 : 3,0 SV Senat 2**

101	Boewer	½ : ½	Albrecht	203
102	Miersch	0 : 1	Burger	204
104	Müller	0 : 1	Hahlbohm	205
105	Paschkowski	1 : 0	Kampf	210
106	Bodzyn	1 : 0	Perfler	211
107	Pelzer	½ : ½	Janneck	212

Senat gewinnt die Vereinsbretter mit 2,5 - 0,5 ... und an den Nicht-Vereinsbrettern gewinnt Allianz mit gleichem Resultat. Glückwunsch an den Senat zur Staffelmeisterschaft - und an die BSG Allianz zur Rückkehr in die höchste Spielklasse!

**A2 BVG Helmholtz 2 4,5 : 1,5 BA Tempelhof 2**

203	Hoffmann	0 : 1	Schildt	203
205	Hirche	1 : 0	Baranowsky	209
206	Weiss	1 : 0	Müller	306
212	Aulitzky	½ : ½	Lehmann	307
306	Mildenberger	+ : -	Aydin	308
310	Gentscheff	1 : 0	Wolf	309

Auch BAT nur zu Fünft - und ohne echte Chance in diesem Kampf. Der Sieg von RenSchild an Brett 1 gegen Rainer Hoffmann bedeutet nur Ergebniskosmetik.

**B1, 9. Runde**

BA Tempelhof 3	3,0 : 3,0	Deutsche Bahn/BSW 4
Thales 3	2,5 : 3,5	Telestern 1
RBB 2	1,0 : 5,0	Vattenfall/BSR 2
Telestern 3	2,5 : 3,5	Berliner Volksbank 1
SV Senat 5	4,5 : 1,5	SV Justitia 1

**B1 Saison 2014/15**

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	BA Tempelhof 3 (A)	21	37,5:16,5	9	6	3	0
2	SV Senat 5	20	31,5:22,5	9	6	2	1
3	Deutsche Bahn/BSW 4 (N)	19	32,0:22,0	9	6	1	2
4	Telestern 1 (A)	18	29,5:24,5	9	6	0	3
5	Thales 3	16	29,0:25,0	9	5	1	3
6	Berliner Volksbank 1	13	28,0:26,0	9	4	1	4
7	RBB 2	7	21,0:33,0	9	2	1	6
8	Telestern 3 (N)	7	19,0:35,0	9	2	1	6
9	Vattenfall/BSR 2 (N)	6	23,0:31,0	9	2	0	7
10	SV Justitia 1	2	19,5:34,5	9	0	2	7

**B1 BA Tempelhof 3 3,0 : 3,0 Deutsche Bahn/BSW 4**

301	Körlin	0 : 1	Albinus	401	BA Tempelhof 3 schafft mithilfe einer kampflosen Partie unentschieden und sichert somit den Wiederaufstieg. Bitter für Deutsche Bahn 4 da die Mannschaft dadurch von SV Senat V überholt wurde.
302	Schmidt	0 : 1	Kleinert	402	
304	Thomas	1 : 0	Schwarz	403	
406	Frahm	½ : ½	Haage	406	
407	Meseck	½ : ½	Grunow	407	
408	Kurtz	+ : -	Fuchs	507	

**B1 Thales 3 2,5 : 3,5 Telestern 1**

303	Bode	+ : -	Geike	103	TeleStern 1 gewinnt das Spiel gegen Thales 3 und endet am Platz 4. Thales 3 bekommt den 5. Platz. Hier fehlten drei Spieler und nur 3 Partien wurden gespielt.
305	Kühnemann	- : +	Radjenovic	104	
307	Tiedtke	0 : 1	Schilly	105	
308	Martens	+ : -	Meseck	106	
309	Meyer	½ : ½	Norris	107	
312	Stephan	0 : 1	Piotrowski	108	

**B1 RBB 2 1,0 : 5,0 Vattenfall/BSR 2**

201	Schastok	0 : 1	von Jutrzenka	201	Vattenfall/BSR 2 sichert den Klassenerhalt mit 5-1 gegen RBB 2. Man wusste ja nicht was SV Justitia 1 vorhatte, es war also besser, die Sache selbst in die Hand zu nehmen.
203	Saloga	- : +	Fieck	204	
207	Dörbandt	½ : ½	Barnekow	207	
208	Prinz	0 : 1	Knispel	208	
209	Berchner	0 : 1	Goldberg	211	
210	Tresenreuter	½ : ½	Engel	213	

**B1 Telestern 3 2,5 : 3,5 Berliner Volksbank 1**

301	Kathe	+ : -	Sorgenfrei	101	In der unteren Hälfte gewinnt Berliner Volksbank 1 gegen TeleStern3. Auch dieses Spiel hatte keine Bedeutung für Auf- oder Abstieg und zwei Partien waren kampflos.
302	Kern	- : +	Barna	102	
303	Hewig	½ : ½	Eppich	105	
304	Klaus	0 : 1	von Schöning	107	
307	Beneke	0 : 1	Siewert	108	
308	Kleinwächter	1 : 0	Barnes	109	

**B1 SV Senat 5 4,5 : 1,5 SV Justitia 1**

501	Röpke	1 : 0	Winterhalter	101	SV Justitia verlor auch das letzte Spiel und muss absteigen. SV Senat 5 hat Glück, Deutsche Bahn 4 gewinnt nicht, und damit darf SV Senat 5 in die A-Klasse.
502	Güldenpfennig	0 : 1	Mickley	102	
503	Werthmann	1 : 0	Jasper	106	
506	Matzkowiak	1 : 0	Schaal	107	
601	Getzuhn	½ : ½	Gerigk	109	
605	Prey	1 : 0	Piecha	111	

**B2, 9. Runde**

SG Bayer 1	4,0 : 2,0	EPA/ZIB 2
SV Senat 4	1,5 : 4,5	Telestern 2
RBB 1	4,5 : 1,5	SG Bund 5
SV Allianz 2	0,5 : 5,5	Thales 2
BVG Helmholtz 3	3,0 : 3,0	BA Tempelhof 4

**B2 Saison 2014/15**

	Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1 SG Bayer 1 (A)	24	37,5:15,5	9	8	0	1
2 Thales 2	24	36,0:18,0	9	8	0	1
3 RBB 1	22	34,0:20,0	9	7	1	1
4 BVG Helmholtz 3	14	28,5:25,5	9	4	2	3
5 SG Bund 5	10	22,0:32,0	9	3	1	5
6 Telestern 2	9	25,5:28,5	9	3	0	6
7 SV Allianz 2	9	23,5:29,5	9	2	3	4
8 SV Senat 4	8	22,0:31,0	9	2	2	5
9 BA Tempelhof 4	8	21,0:32,0	9	2	2	5
10 EPA/ZIB 2	1	18,0:36,0	9	0	1	8

<b>B2</b>	<b>SG Bayer 1</b>	<b>4,0 : 2,0</b>	<b>EPA/ZIB 2</b>		
102	Schmidt	- : +	Karcher	202	Ganze drei Schachfreunde der EPA/ZIB 2 fanden den Weg zur Endrunde. Wenn auch der Abstieg schon feststand wäre hier noch einmal zum Saisonhöhepunkt eine Vollzähligkeit wünschenswert gewesen. Die SG Bayer nimmt die Punkte natürlich gerne mit und steigt wieder in die A- Klasse auf. Glückwunsch!!
103	Hamann	+ : -	Kretzschmar	205	
104	Voß	1 : 0	Sagol	207	
201	Küfner	+ : -	Quintin	208	
203	Mahlkow	+ : -	Sampels	211	
208	Gröger	0 : 1	Grimm	212	

<b>B2</b>	<b>SV Senat 4</b>	<b>1,5 : 4,5</b>	<b>Telestern 2</b>		
401	Bluhm	0 : 1	Jung	201	Telestern 2 gibt zum Schluss noch einmal alles und landet im Mittelfeld der Tabelle. Das sah bis weit in die Saison überhaupt nicht danach aus. Respekt für diese kämpferische Leistung. Die SF vom SV Senat 4 können die Niederlage gelassen hinnehmen, die Abstiegsplätze sind ausser Reichweite.
402	Bluhm	½ : ½	Vollbrecht	202	
404	Idaczek	½ : ½	Kysucan	204	
409	Gottschick	½ : ½	Fischer	205	
505	Pawletta	0 : 1	Schelling	206	
511	Kohls	- : +	Kysucan	207	

<b>B2</b>	<b>RBB 1</b>	<b>4,5 : 1,5</b>	<b>SG Bund 5</b>		
101	zum Winkel	+ : -	Weinhold	501	Um den Aufstieg zu schaffen war ein hoher Sieg für RBB 1 nötig, dazu ein Patzer von Thales 2. Dann hätten die Brettunkte entschieden. Zwar siegten die SF von RBB 1, auch die Höhe des Sieges war wie erwünscht, nur patzte Thales 2 nicht. Trotzdem gilt der Dank an die SF des RBB 1. Bis zum Schluss wurde in einem dramatischen Finish gekämpft.
102	Kersten	½ : ½	Sander	502	
103	Nuristani	0 : 1	Voigt	504	
104	Britze	1 : 0	Krug	505	
106	Borchert	1 : 0	Dinius	506	
205	Schmidt	1 : 0	Paulisch	507	

<b>B2</b>	<b>SV Allianz 2</b>	<b>0,5 : 5,5</b>	<b>Thales 2</b>		
201	Keskowski	0 : 1	Roth	201	Ein deutlicher Sieg, der die Ambitionen von Thales 2 über die gesamte Saison hinweg mit dem Aufstieg belohnt. Herzlichen Glückwunsch auch und gerade an den Mannschaftsleiter der Thales 2, SF Busch. Die SV Allianz wird den Schreck über die Sommerpause sicher verdauen und im September wieder mit Engagement in der B- Klasse eingreifen.
202	Mielke	- : +	Triebus	203	
203	Rösner	0 : 1	Starke	206	
204	Scherer	0 : 1	Hilsberg	207	
206	Ilte	- : +	Busch	208	
210	Wendt	½ : ½	Seeger	210	

<b>B2</b>	<b>BVG Helmholtz 3</b>	<b>3,0 : 3,0</b>	<b>BA Tempelhof 4</b>		
301	Kapr	1 : 0	Bailliere	401	Zum Saisonabschluss eine friedliche Punkteteilung. Beide Mannschaften haben eine ausgeglichene Leistung über die Saison abgeliefert. Dies wurde dann auch mit einem Platz im Mittelfeld der Tabelle für beide belohnt.
302	Radke	½ : ½	Bullig	402	
303	Bandsom	½ : ½	Kreuchauf	403	
304	Kühnlenz	½ : ½	Warnest	410	
307	Lengowski	0 : 1	Schnitger	411	
308	Schulze	½ : ½	Alber	412	

**C, 9. Runde**

SV Senat 6	1,0 : 3,0	SV Osrām - 4er 3
Gardez Robe 3	3,5 : 2,5	SG Bund 6
SV Senat 7	2,0 : 4,0	SG TT/Wiheil 4
Rolls Royce - 4er 1	2,0 : 1,0	SG Bayer - 4er 2

**C Saison 2014/15**

	Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1 SV Senat 6	16	23,5:18,5	8	5	1	2
2 SG Bund 6 (A)	15	23,0:19,0	8	5	0	3
3 Rolls Royce - 4er 1	15	18,5:12,5	8	4	3	1
4 Gardez Robe 3	13	22,5:19,5	8	4	1	3
5 SG TT/Wiheil 4	13	22,0:20,0	8	4	1	3
6 SV Osrām - 4er 3 (A)	12	17,5:14,5	8	4	0	4
7 Deutsche Bahn/BSW 5 (N)	11	20,5:21,5	8	3	2	3
8 SV Senat 7	5	14,5:27,5	8	1	2	5
9 SG Bayer - 4er 2	3	11,0:20,0	8	1	0	7
10 spielfrei	0	0,0:0,0	0	0	0	0

<b>C</b>	<b>SV Senat 6</b>	<b>1,0 : 3,0</b>	<b>SV Osrām - 4er 3</b>		
602	Kiesewetter	0 : 1	Mayer	301	Gratulation an Senat 6, die Mannschaft stand als Aufsteiger schon vor dieser Runde fest. Sie hätte eine bessere Bilanz, wenn SF Mollenhauer nicht seinen nominell stärkeren Gegner besiegt hätte.
603	Stemmler	1 : 0	Nehls	307	
606	Wehrich	0 : 1	Schlittermann	308	
708	Walzendorf	0 : 1	Mollenhauer	312	
<b>C</b>	<b>Gardez Robe 3</b>	<b>3,5 : 2,5</b>	<b>SG Bund 6</b>		
302	Lösche	½ : ½	Möschl	601	Bund tritt mit einer starken Mannschaft an. Die Hoffnung, dass Senat 6 verliert und durch einen Sieg über Gardez Robe 3 die Tabellenführung zu übernehmen, geht nur teilweise in Erfüllung. Trotzdem herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg.
304	Stender	1 : 0	Welle	602	
307	Wirth	1 : 0	Mikaeljan	605	
308	Kiechle	0 : 1	Zivier	606	
310	Eckert	1 : 0	Mühlwinkel	608	
312	Schmialek	0 : 1	Irmeler	609	
<b>C</b>	<b>SV Senat 7</b>	<b>2,0 : 4,0</b>	<b>SG TT/Wiheil 4</b>		
703	Reichert	½ : ½	Gall	403	Wie gehabt kann Senat 7 nichts mehr für sein Punktekonto tun und behält den 8. Tabellenplatz. Dagegen besetzt TT/WiHeil alle Bretter und durch diesen Sieg macht die Mannschaft einen Tabellenplatz gut.
704	Heß	½ : ½	Lange	404	
706	Tschirschwitz	- : +	Schulz	405	
710	Dannigkeit	½ : ½	Lange	406	
711	Häusler	½ : ½	Aposporidis	407	
714	Liesfeld	0 : 1	Faust	410	
<b>C</b>	<b>Rolls Royce - 4er 1</b>	<b>2,0 : 1,0</b>	<b>SG Bayer - 4er 2</b>		
101	Merz	- : -	Abraham	202	Bayer 2 hat unter anderen zwei großartige Spieler, nämlich den SF Gohlke und den SF Gröger, die Beiden sind immer wieder für eine Überraschung gut. Sie wurden insgesamt fünfmal eingesetzt und dieses Vertrauen, belohnten sie mit 4,5 Punkten.
102	Bock	1 : 0	Harre	204	
105	Schröter	0 : 1	Gohlke	205	
107	Meiners	1 : 0	Jach	207	

**C01**  
 **Kribben,Matthias** **2042**  
 **Gaerths,Ronny** **2202**  
 MM 2014/15 LL (9.3) 05.05.2015

1.e4 e6 2.d4 d5 3.exd5 exd5 4.♘f3  
 ♘c6 5.♙f4 ♙d6 6.♙xd6 ♖xd6 7.c3  
 ♘f6 8.♙d3 0-0 9.0-0 ♙g4 10.h3 ♙h5  
 11.♘bd2 ♖ae8 12.♖c2 ♙g6 13.♖fe1  
 ♘h5 14.♖xe8 ♖xe8 15.♙xg6 hxg6  
 16.♖e1 ♖xe1+ 17.♘xe1 ♘f4  
 1/2-1/2

**A87**  
 **Roebnitz,Peter** **1885**  
 **Schulz,Ruediger** **1983**  
 MM 2014/15 LL (9.5) 05.05.2015

1.♘f3 f5 2.d4 ♘f6 3.c4 g6 4.♘c3 d6  
 5.g3 ♙g7 6.♙g2 0-0 7.0-0 ♖e8 8.e4  
 fxe4 9.♘g5 ♘c6 10.♘b5 ♖d8 11.d5  
 ♘e5 12.♘d4 ♙g4 13.♖b3 ♖c8  
 14.♘de6 ♖e8 15.♘xe4 ♘xe4  
 16.♘xg7 ♘f6 17.♘xe8 ♘xe8 18.♙f4  
 ♘f7 19.♖fe1 g5 20.♙d2 ♘f6 21.♖xe7  
 ♖f5 22.♖e3 h6 23.♙c3 ♖f8 24.h3  
 ♙h5 25.g4 ♙xg4 26.hxg4 ♘xg4  
 27.♖d4 ♘fe5 28.♖e1 c5 29.dxc6  
 bxc6 30.♙xc6 ♘xf2 31.♖1xe5 ♘h3+  
 32.♘h2 dxe5 33.♖d5+  
**1-0**

**B07**  
 **Mueller,Reinhard** **2055**  
 **Kleeschaetzky,Ralf** **2125**  
 MM 2014/15 LL (9.5) 05.05.2015

1.e4 c5 2.c3 d6 3.d4 ♘f6 4.♙d3 g6  
 5.dxc5  
 1/2-1/2

**B33**  
 **Scherer,Andreas** **1584**  
 **Hilsberg,Karsten** **1875**  
 MM 2014/15 B (9.4) 05.05.2015

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.d4 cxd4  
 4.♘xd4 ♘f6 5.♘c3 e5 6.♘xc6 bxc6  
 7.♙e3 ♙b4 8.♖d3 0-0 9.♙d2 d5  
 10.exd5 cxd5 11.♖g3 d4 12.♘b1  
 ♘e4 13.♖d3 ♘xd2 14.♘xd2 e4  
**0-1**

**D45**  
 **Walzendorf,Axel** **1477**  
 **Mollenhauer,Gerhard** **1250**  
 MM 2014/15 C (9.4) 05.05.2015

1.d4 d5 2.♘f3 ♘f6 3.c4 c6 4.e3 e6  
 5.♘c3 ♙b4 6.♙d2 ♙xc3 7.♙xc3 ♘bd7  
 8.♙d3 g6 9.0-0 0-0 10.♖e1 ♖e8  
 11.b3 a5 12.a3 b6 13.b4 axb4  
 14.axb4 ♖xa1 15.♖xa1 h5 16.♖a4  
 ♖c7 17.♖a1 ♘e4 18.♙b2 ♘df6  
 19.♖a7 ♙b7 20.♖a4 ♘g4 21.♖f1  
 ♘d2 22.h3 ♘xf3+  
**0-1**

## *Feierlicher Saisonabschluss bei der Deutschen Bahn/BSW*

Am 20. Mai begingen wir im BSW-Kulturzentrum am Fernsehturm unsere traditionelle Saisonabschlussfeier mit einem Blitzturnier. Mit Freude begrüßten wir unseren Gast Frau Ines Grasnick vom Servicebüro Berlin der Region Ost des Bahn-Sozialwerkes. Vom BSW erhalten wir beste Bedingungen und wirksame Unterstützung zur Ausübung unseres geliebten Schachsports. Dafür sind wir sehr dankbar.



Herzlich gratulierten wir Rüdiger Schüttig zu seinem 57. Geburtstag und wünschten ihm alles Gute. Rüdiger ist in diesem Jahr nun schon zum 5. Mal Berliner Einzelmeister geworden. Er hat entscheidenden Anteil an der erfolgreichen Entwicklung unserer Schachgruppe in den letzten Jahren. Von den inzwischen 21 errungenen Berliner Meisterschaften gewann er 6 und ist an 13 Titeln beteiligt.

Auch für die vergangene Saison können wir eine erfolgreiche Bilanz ziehen. Erstmals errangen wir die Deutsche Vize-Meisterschaft im Betriebsschach. Unsere 1. Mannschaft wurde nach den Jahren 2011 und 2013 wieder Berliner Mannschaftsmeister und mit dem Goldenen Schachbrett geehrt. Grundlagen für den souveränen Erfolg waren ein guter Teamgeist, schachliches Können und auch etwas Glück. Ungeschlagen blieben GM Mladen Muse, Andreas Woschek sowie die FM und Brüder Rainer und Ralf Kleeschätzky. Zum 5. Mal wurden wir Berliner Blitz-Mannschaftsmeister. Erstmals waren wir mit den fünf Mannschaften in den vier Spielklassen vertreten. Alle Mannschaften haben ihre Saisonziele erreicht. Die 2. Mannschaft ist in der Staffel A1 ihrer Favoritenrolle gerecht geworden und wurde ungeschlagen Staffelsieger. Beachtlich sind die 6,5 Punkte aus 7 Runden von Jürgen Zahn. Für die Dritte war es in der Staffel A2 eine komplizierte Saison. Das Ziel Klassenerhalt wurde nach großem Kampf erreicht. Jürgen Schmid hat daran mit 6 Punkten aus 6 Partien erheblichen Anteil. Die 4. Mannschaft hat als Aufsteiger in die B-Klasse eine bemerkenswerte Saison gespielt und ist Dritter in der Staffel B1 geworden. Am Spitzenbrett erkämpfte Dr. Günter Albinus beeindruckende 8 Punkte. Die 5. Mannschaft ist erstmals in der C-Klasse als 6er-Mannschaft gestartet und das mit Erfolg. Beispielhaft sind ihre Disziplin und Kampfgeist. Unser Gast Ines Grasnick dankte den Schachfreunden und überreichte den erfolgreichsten Spielern der Mannschaften kleine BSW-Sachgeschenke.

Geehrt wurden auch die Besten der Schnellschachmeisterschaft und der Einzelmeisterschaft Gruppe B. Die Schnellschachmeisterschaft gewann nach 17 Runden erstmals und überlegen Jürgen Schmid mit 16 Punkten vor Dr. Hans-Dieter Maetzing 14,5 und Dr. Günter Albinus 12 Punkte. Die Einzelmeisterschaft der B-Gruppe hat nach 7 Runden das Spitzenbrett der 5. Mannschaft Günter Sube ungeschlagen mit 5,5 Punkten vor dem Titelverteidiger Günter Grunow 5,0 Punkte und Herbert Grützmaker mit 3,5 Punkten gewonnen. Nach der Einschätzung der Saison und Würdigung der Leistungen stärkten wir uns mit einem Imbiss, den unsere Spielerfrauen Brunhilde Gehrke, Karla Schwarz und Hanna Kaiser wieder liebevoll und schmackhaft vorbereitet haben.

Anschließend wurde das Blitzturnier gespielt. An ihm nahmen 18 Schachfreunde in zwei Leistungsgruppen teil. Die Gruppe A gewann nach 7 umkämpften Runden überraschend und

verdient Jürgen Zahn (1862) mit 6 Punkten und einem halben Punkt Vorsprung vor den beiden punkt- und wertungsgleichen FM Dr. Fritz Baumbach (2287) und FM Rainer Kleeschätzky (2286), die er in den direkten Vergleichen besiegte.



In der B-Gruppe kämpften 10 Schachfreunde um den Pokal und die Urkunden. Auch in dieser Gruppe ging es spannend zu. Die Entscheidung fiel erst in der letzten Runde als die beiden Führenden Christine Giebel (1687) und Joachim Schwarz (1586) aufeinander trafen. Die Partie gewann Joachim, der so mit 7 Punkten vor Christine mit 6,5 Punkten den Turniersieg errang. Dritter wurde Dr. Hans-Joachim Passow (1615) mit 6 Punkten.



Nach der Siegerehrung ließen wir den unterhaltsamen Schachabend gemütlich ausklingen.

Horst Kaiser,  
Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW

## *Sommerturnier 2015 der SG Bund*

Unser 2. Halbjahresturnier begann mit ca. halbstündiger Verspätung. Mehrere Schachfreunde steckten in Zehlendorf im Verkehrsstau. Die Schachfreunde, die zeitig da waren, konnten sich schon am Buffet, die die helfenden Engel vorbereitet haben, bedienen. Aber auch die zu spät erschienenen, fanden noch einen reichlich gedeckten Tisch und verschiedene Getränke vor.

Nach 7 Runden stand der Sieger mit 6 Punkten fest. Der Schachfreund Matthias Ahlberg machten nur 2 Mal Remis, ein Mal gegen seinen Vater Günter Ahlberg und der SF. Radtke. Danach kamen drei SF. mit 5,5 Punkte. Der 2. und 3. Tabellen- Platz konnte nur durch Einbeziehung der Buchholzwertung entschieden werden.

Rangliste nach der 7. Runde (Standard)										
Rang	Teilnehmer	Tit	TWZ	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1	Ahlberg, Matthias		2065	7	5	2	0	6.0	32.5	27.50
2	Kaiser, Martin		2150	7	5	1	1	5.5	33.5	24.75
3	Haseloff,, Harald		2015	7	5	1	1	5.5	30.5	21.75
4	Trebbin, Wolfhard Dr.		1889	7	5	1	1	5.5	29.5	21.00
5	Baesecke Helmut		1563	7	5	0	2	5.0	21.0	13.00
6	Radtke, Rainer		1954	7	4	1	2	4.5	26.5	12.50
7	Ahlberg, Günter,		1895	7	4	0	3	4.0	29.5	14.00
8	Hoffbauer, Jörg		1750	7	4	0	3	4.0	28.0	11.50
9	Köniq, Frank		1930	7	4	0	3	4.0	27.5	13.50
10	Voigt, Andreas		1546	7	4	0	3	4.0	27.5	11.50
11	Möschl, Alois		1856	7	4	0	3	4.0	26.0	12.00
12	Scholz,Reinhard		1667	7	4	0	3	4.0	22.0	11.00
13	Roth, Joachim		1781	7	3	1	3	3.5	21.5	8.00
14	Schröder, Otto		1520	7	3	1	3	3.5	20.5	6.75
15	Dehmel, Max Dr.		1374	7	3	0	4	3.0	25.5	8.00
16	Pannek, Hans-Joachim		1375	7	3	0	4	3.0	23.5	6.50
17	Pelikan, Fritz		1500	7	3	0	4	3.0	21.5	6.00
18	Altmann, Hans Jürgen Dr.		1336	7	2	2	3	3.0	21.5	5.50
19	Mühlwinkel, Rüdiger		1400	7	3	0	4	3.0	21.0	5.50
20	Saworski, Jasper		1210	7	2	2	3	3.0	18.5	7.25
21	Zivier, Ezra Dr.		1325	7	2	1	4	2.5	24.0	7.50
22	Auersch, Lutz		1550	7	2	1	4	2.5	20.0	5.25
23	Mikaeljan, Norik		1447	7	2	0	5	2.0	23.5	4.50
24	Dinius, Helmut		1472	7	2	0	5	2.0	23.0	4.50
25	Kemnitz, Wolfgang		1200	7	1	0	6	1.0	21.0	1.50
26	Grobara, Gerhard		1147	2	0	0	2	0.0	15.0	0.00

Abschließend vielen herzlichen Dank an die SF, die durch ihre Hilfe, die Durchführung dieses Turnieres und auch alle anderen Turniere ermöglicht haben.

Safai-Nia,  
1. Vorsitzender der SG Bund



Ölbild: Elke Rehder

# Schachnovelle

Von Helmut Peschina nach der gleichnamigen Erzählung von Stefan Zweig

Regie: Karin Bares / Ausstattung: Dietrich von Grebmer

Die dem Stück zugrunde liegende Novelle von 1941 besticht nach wie vor durch ihre Zeitlosigkeit und gesellschaftspolitische Dimension. Die packende Geschichte des Dr. Bertram, dem das Schachspiel in monatelanger Einzelhaft half, seiner Verzweiflung Herr zu werden und zu überleben, gilt bis heute als Meisterwerk der Literaturgeschichte.

**10.06., 12.06., 13.06., 14.06.2015**

Beginn jeweils 20 Uhr, sonntags 18 Uhr

Telefonische Reservierung: Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr  
unter 030 / 821 20 21, <http://www.kleines-theater.de>

## KLEINES THEATER

am Südwestkorso 64

## **Die SG BA Tempelhof-Schöneberg e.V. lädt zum diesjährigen**

### **8. Sommer-Schnell-Schach-GrandPrix (SSGP) 2015 ein.**

**Ab dem 8.6. bis zum 31.8.15 (ohne 13.7. und 17.8.) immer Montag 18:30 Uhr**

**Spielort: Markgrafenstr. 10 / hinteres Haus, 12105 Berlin-Tempelhof**

Maximale Teilnehmerzahl je Spieltag sind **48 Spieler** (Bis 32 Spieler wird in einem Raum gespielt)

Der diesjährige 8. Sommer-Grand-Prix bei BAT wird mit 11 Runden ausgespielt. Die Teilnahme an **allen** Veranstaltungen ist **-nicht-** zwingend erforderlich!

**Alle Gäste zahlen je Spieltag ein Startgeld von 2 €. Spieler der SG BAT zahlen kein Startgeld!**

**Der Gesamt-Sieger wird auf unserer Wandtafel zum SSGP verewigt!**

**Kleine Weinpreise oder Süßigkeiten für die jeweiligen Tages-Sieger!**

**Die anwesenden Spieler der Plätze 1-3 in der Gesamtwertung erhalten nach der Schlussrunde je 20 €, also fast ihr Startgeld zurück!**

Spielberechtigt ab der 1. Tages-Runde sind alle um 18:25 Uhr anwesenden Spieler. Bis 19 Uhr können Spieler zur 2. Runde einsteigen. Gespielt wird in 11 Runden (Spieltagen) mit zwei Streich-Ergebnissen.

Beginn jeweils ab 18:30 Uhr! Eine Voranmeldung per Mail ([pbaranowsky@web.de](mailto:pbaranowsky@web.de)) oder Handy: 0151-44541699 ist bis 18 Uhr möglich aber nicht zwingend erforderlich!

Je 15 Min. pro Spieler in 7 Runden bis ca. 22:30 Uhr

Mindestens 10 Spieler müssen für einen verwertbaren Spieltag spielen!

Wertung je Spieltag: **22 Punkte, 20 P, 18 P, 16 P, 14 P bis 1 P.** Jeder teilnehmende Spieler erhält je Spieltag mindestens einen Punkt! - Swiss-Auswertung mit Buchholz und S-Berger.

Montag-- 08.06.2015: SSGP-01 -

Montag-- 15.06.2015: SSGP-02 -

Montag-- 22.06.2015: SSGP-03 -

Montag-- 29.06.2015: SSGP-04 -

Montag-- 06.07.2015: SSGP-05 -

Montag-- 13.07.2015: ausgenommen wegen Kreuzberg-Open

Montag-- 20.07.2015: SSGP-06 -

Montag-- 27.07.2015: SSGP-07 -

Montag-- 03.08.2015: SSGP-08 -

Montag-- 10.08.2015: SSGP-09 -

Montag-- 17.08.2015: ausgenommen wegen LiSo

Montag-- 24.08.2015: SSGP-10 -

Montag-- 31.08.2015: SSGP-11 – Schlussrunde und Siegerehrung

Ich freue mich auf viele Teilnehmer wie im Vorjahr.

Peter Baranowsky – 26. April 2015 – Homepage BAT: <http://sg-bat.de/index.php>

<b>Terminplan 57. Saison der FV Schach e.V. 2015/16</b>						
				MM	EM	M - Pokal
KW 25		15.06. - 21.06.				
KW 26		22.06. - 28.06.				
KW 27		29.06. - 05.07.				
KW 28		06.07. - 12.07.				
KW 29		13.07. - 19.07.	Sommerferien			
KW 30		20.07. - 26.07.				
KW 31		27.07. - 02.08.				
KW 32		03.08. - 09.08.				
KW 33		10.08. - 16.08.				
KW 34		17.08. - 23.08.				
KW 35		24.08. - 30.08.				
KW 36	Fr 04.09.	Meldeschuß				
KW 37	07.09. - 15.09.					
KW 38	Fr 18.09.	ML-Versammlung				
KW 39	21.09. - 27.09.				EM-Rd. 1	
KW 40	28.09. - 04.10.		MM-Rd. 1			
KW 41	05.10. - 11.10.	Mannschafts-Blitz Formel 1800				MP-Vorrunde
KW 42	12.10. - 18.10.				EM-Rd. 2	
KW 43	19.10. - 25.10.	Herbstferien - DBMM XV (22.-25.10. München)				
KW 44	26.10. - 01.11.					
KW 45	02.11. - 08.11.		MM-Rd. 2			
KW 46	09.11. - 15.11.				EM-Rd. 3	
KW 47	16.11. - 22.11.					MP-Achtelf.
KW 48	23.11. - 29.11.		MM-Rd. 3			
KW 49	30.11. - 06.12.				EM-Rd. 4	
KW 50	07.12. - 13.12.		MM-Rd. 4			
KW 51	14.12. - 20.12.	Mannschafts-Blitz				
KW 52	21.12. - 27.12.	Weihnachtsferien				
KW 53	28.12. - 03.01.					
KW 1	04.01. - 10.01.				EM-Rd. 5	
KW 2	11.01. - 17.01.		MM-Rd. 5			
KW 3	18.01. - 24.01.					MP-Viertelf.
KW 4	25.01. - 31.01.				EM-Rd. 6	
KW 5	01.02. - 07.02.	Winterferien				
KW 6	08.02. - 14.02.					MP-Halbf.
KW 7	15.02. - 21.02.		MM-Rd. 6			
KW 8	22.02. - 28.02.				EM-Rd. 7	
KW 9	29.02. - 06.03.	HV				MP-Finale
KW 10	07.03. - 13.03.		MM-Rd. 7			
KW 11	14.03. - 20.03.				EM-Rd. 8	
KW 12	21.03. - 27.03.	Osterferien				
KW 13	28.03. - 03.04.					
KW 14	04.04. - 10.04.	Einzel-Blitz				
KW 15	11.04. - 17.04.		MM-Rd. 8			
KW 16	18.04. - 24.04.				EM-Rd. 9	
KW 17	25.04. - 01.05.					
KW 18	02.05. - 08.05.	Do 5. Mai Himmelfahrt	MM-Endrunde			
KW 19	09.05. - 15.05.					
KW 20	16.05. - 22.05.	Pfingstferien				
KW 21	23.05. - 29.05.					

**Einzelmeisterschaft, Blitzmeisterschaften, ML-Versammlung und Hauptversammlung finden voraussichtlich in der Allianz-Kantine (An den Treptowers 3, 12435 Berlin, Casino, 5.OG) statt.**

Die Mannschafts-Blitzmeisterschaften finden nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 10 Mannschaften vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 1.10.2 behandelt. Die Einzel-Blitzmeisterschaft findet nur statt, wenn eine Woche vor der Veranstaltung die Anmeldung von mindestens 20 Spielern vorliegt. Nichtantritt trotz erfolgter Anmeldung wird gemäß TO 3.5 behandelt.

#### **Berliner Ferientermine 2015/16**

16.07. - 28.08. Sommerferien 2015  
19.10. - 31.10. Herbstferien 2015  
23.12. - 02.01. Weihnachtsferien 2015/16  
01.02. - 06.02. Winterferien 2016  
21.03. - 02.04. Osterferien 2016  
06.05. unterrichtsfreier Tag nach Himmelfahrt  
17.05. - 18.05. Pfingstferien 2016  
21.07. - 02.09. Sommerferien 2016

# FV Schach e.V. Saison 57

## Meldebogen zur Mannschaftsmeisterschaft 2015/16

BSG				BSG-Nr.	
Mannschaft				Mannschafts-Nr.	
Spielort					
Spielbeginn		Uhr		Spieltag	
Vorstand				Tel.D.	
Anschrift				Tel.P.	
				Fax	
E-Mail					
Mannschaftsleiter				Tel.D.	
Anschrift				Tel.P.	
				Fax	
E-Mail					
M-Zahl	Name	Vorname	Geburtsdatum	Status	DWZ
01					
02					
03					
04					
05					
06					
07					
08					
09					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

**Meldeschluss ist Freitag, der 04.09.2015** Bitte vollständig ausfüllen! Neue Spieler gesondert markieren!

- Die BSG nimmt am Mannschafts-Pokal teil.
- Die Mannschaft verzichtet auf den in der Vorsaison erreichten sportlichen Aufstieg.
- Die Mannschaft steht für einen Klassenerhalt im Nachrückverfahren nicht zur Verfügung.
- Die Mannschaft steht für einen Aufstieg im Nachrückverfahren nicht zur Verfügung.

**Bitte um Berücksichtigung von Terminwünschen im Spielplan (ohne Anspruch auf Erfüllung):**

Maximale Zahl gleichzeitiger Heimspiele: \_\_\_\_\_

Keine gemeinsamen Heimspiele mit : \_\_\_\_\_ Gemeinsame Heimspiele mit : \_\_\_\_\_

**Meldebogen senden an:** Bernhard Riess, Manfred-von-Richthofen-Str. 172, 12101 Berlin, E-Mail [br@fvschach.de](mailto:br@fvschach.de)

**Nur der Meldebogen ist ein gültiges Dokument.**